



Lambertusspiel mit Laternenumzug erfreut Klein und Groß

Ein buntes Treiben herrschte am Freitagabend auf dem Rinkeroder Dorfplatz. Denn der Heimatverein hatte zum traditionellen Lambertusspiel eingeladen – und zahlreiche kleine und große Leute waren gekommen. Die Kinder hatten ihre Laternen mitgebracht und führten rund um die mit Blumen und Blättern geschmückte Pyramide Singspiele auf. Unterstützt wurden sie dabei von den Musikern Jessica Spanke am Mikrofon und Stefan Schemmelmann an der Gitarre. Einige der vielen Kinder waren verkleidet erschienen, denn sie über-

nahmen eine Rolle beim Schornsteinfegerlied und bei „O Buer, wat kost' dien Hei?“. Für ihren Sologesang ernteten sie dann vom Publikum besonderen Applaus. Nach dem anschließenden kleinen Laternenumzug durch Rinkerode in der einbrechenden Abenddämmerung endete das Lambertusspiel stimmungsvoll mit dem Volkslied „Kein schöner Land“. Für Besucher, die noch ein wenig zum Plaudern verweilen wollten, hatte der Heimatverein Getränke mitgebracht, so dass noch Zeit für den einen oder anderen Plausch war.

Text/Fotos: Birte Moritz